



000000000000T151602260



Antrag Vereinbarung Kommunikationsweg für Mitteilungen zu Echtzeitüberweisungen

Sparkasse Starkenburg
Gräffstraße 25
64646 Heppenheim
USt-IdNr. DE 111 608 597

IBAN des Girokontos (22-stellig)

D E

Name (Mit-)Kontoinhaber bzw. Name Firma

I N S T I T U T

Nachname/Firma

Vorname

Für das genannte Girokonto beantragt/en der/die (Mit-)Kontoinhaber, dass die Sparkasse den Kontoinhaber bzw. den beauftragenden Zahler mit Wirkung ab dem 16.02.2026 auf folgendem Kommunikationsweg über den Erfolg oder Nichterfolg einer zu Lasten des Girokontos beauftragten Echtzeitüberweisung wie folgt informiert:

1. Basisinformation im Zahlungsauslösekanal

Das Ergebnis der Ausführung der Echtzeitüberweisung wird dem beauftragenden Zahler grundsätzlich direkt in dem für die Beauftragung der Echtzeitüberweisung genutzten Zahlungsauslösekanal mitgeteilt, sofern es sich dabei nicht um Daueraufträge für Echtzeitüberweisungen, terminierte Echtzeitüberweisungen oder belehaft beauftragte Echtzeitüberweisungen handelt. Der beauftragende Zahler hat im genutzten Zahlungsauslösekanal die Mitteilung des Ergebnisses abzuwarten.

Unabhängig davon wird die Sparkasse über das Ergebnis auch per Kontoauszug in der vereinbarten Form informieren.

2. Zusätzliche Schnellinformation**2.1. Zusätzlich erfolgt zeitnah eine Information über den Erfolg oder Nichterfolg einer Echtzeitüberweisung entweder:** per E-Mail an die E-Mail-Adresse (*Bsp.: max.mustermann@mustermail.de*)

oder

 per SMS an die Mobilfunknummer (*Bsp.: +49 123 456789*)**2.2 Änderung der Kontaktdaten für die Schnellinformation**

Der Kontoinhaber wird der Sparkasse etwaige Änderungen der vorgenannten E-Mail-Adresse oder Mobilfunknummer unaufgefordert unverzüglich mitteilen.

Der Kontoinhaber kann den Kommunikationsweg für die zusätzliche Schnellinformation ändern, indem er die Änderung der E-Mail-Adresse oder der Mobilfunknummer für SMS in den Geschäftsräumen der Sparkasse veranlasst.

3. Verzicht auf Zugang der Annahmeerklärung der Sparkasse

Der Kontoinhaber verzichtet auf den Zugang der Annahmeerklärung der Sparkasse zu diesem Vertragsantrag (§ 151 Satz 1 BGB).

Ort, Datum

Unterschrift (Mit-)Kontoinhaber*

Ort, Datum

– (ggfs.) Unterschrift(en) gesetzliche(r) Vertreter des
(Mit-)Kontoinhabers –

* **Hinweis:** Bei einem Gemeinschaftsgirokonto mit nur gemeinschaftlicher Verfügungsbefugnis aller Mitkontoinhaber (sog. „Und-Konto“) bedarf die Vereinbarung des Kommunikationsweges der Zustimmung aller Mitkontoinhaber, ggf. auf weiteren Formularen, welche bei Bedarf in den Geschäftsräumen der Sparkasse erhältlich sind oder als Vorlage aus der Internetfiliale heruntergeladen und ausgedruckt werden können.

Bei einem Gemeinschaftsgirokonto mit Einzelverfügungsbefugnis der Mitkontoinhaber (sog. „Oder-Konto“) bedarf die Vereinbarung mit einem Mitkontoinhaber nicht der Zustimmung der anderen Mitkontoinhaber.

Der Empfänger der zusätzlichen Schnellinformation kann auf eine Person beschränkt werden mit Wirkung für alle Mitkontoinhaber.

QR-Code für
interne Zwecke